

27/2009

e-teaching.org-Expertenchat mit Samir Barden (StudiVZ) zum Thema: StudiVZ – E-Learning von unten?

Dient das Netzwerk StudiVZ ausschließlich der sozialen Kommunikation – oder wird es auch zu Studienzwecken genutzt?

Tübingen, 16.11.2009. StudiVZ ist die bekannteste deutschsprachige Studierenden-Plattform und mit ca. 15 Millionen registrierten Nutzern das größte Netzwerk in Deutschland. Damit hat StudiVZ einen enormen Einzugskreis, der weit über die zwei Millionen Studierenden in Deutschland hinausgeht, und das Potential für eine weitreichende Vernetzung bietet. Aber geht es in StudiVZ vor allem um „fun und flirten“ oder werden in dem Studierendenetzwerk auch studienbezogene Themen diskutiert? Wie viel Anklang findet beispielsweise die Funktion, sich bestimmten Lehrveranstaltungen an der eigenen Universität zuzuordnen oder die neue Veranstaltungsreihe „Mein Star im Seminar“?

Samir Barden, Marketing-Leiter und einer der Macher von StudiVZ, stellt sich im Expertenchat von e-teaching.org den Fragen der Diskussionsteilnehmer.

Die Veranstaltung findet im Kontext des aktuellen Themenspecials von e-teaching.org „E-Learning – die Sicht der Studierenden“ statt: <http://www.e-teaching.org/specials/elearningsicht>.

Beginn des Expertenchats: **Montag, 23.11.2009 um 17:00 Uhr**

Im Community-Bereich von e-teaching.org können Sie weitere Informationen und den Login-Zugang zur Veranstaltung abrufen: <http://www.e-teaching.org/community/communityevents>.

Die Teilnahme an den Live-Events von e-teaching.org ist kostenlos und steht allen Interessierten offen. Die Veranstaltung wird transkribiert und kann anschließend auf e-teaching.org abgerufen werden.

Kontakt & weitere Information:

Dr. Anne Thilloßen

Institut für Wissensmedien, Konrad-Adenauer-Str. 40, 72072 Tübingen

Tel.: 07071/979-106, Fax: 07071/979-105, E-Mail: a.thilloesen@iwm-kmrc.de

Tanja Vogel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Institut für Wissensmedien, Konrad-Adenauer-Str. 40, 72072 Tübingen

Tel.: 07071/ 979-261, Fax: 07071/ 979-100, E-Mail: t.vogel@iwm-kmrc.de

Das Institut für Wissensmedien

Das Institut für Wissensmedien (IWM) in Tübingen erforscht das Lehren und Lernen mit digitalen Technologien. Rund 45 Wissenschaftler/-innen aus Kognitions-, Verhaltens- und Sozialwissenschaften arbeiten interdisziplinär an Forschungsfragen zum individuellen und kooperativen Wissenserwerb in medialen Umgebungen. Für nähere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.iwm-kmrc.de.

Die Leibniz-Gemeinschaft

Das IWM ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, zu der 86 Forschungsinstitute und Serviceeinrichtungen für die Forschung gehören. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung strategisch und themenorientiert. Die Institute beschäftigen mehr als 14.000 Mitarbeiter. Sie werden gemeinsam von Bund und Land gefördert. Näheres unter www.leibniz-gemeinschaft.de.